

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

353 (27.12.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353.

Freitag den 27. Dezember

1878.

Dankagung.

Bei dem Unterzeichneten sind wieder folgende Weihnachtsgaben eingegangen: für das Hardthaus von Herrn Berger und Lehrer Wagner in Kleinsteimbach 12 M.; für das Hardthaus von K. Laug 10 M.; von Frau Gräfin Fanny v. Sponck, geb. v. Lersner, 20 M. für das Dialontsenhaus, 20 M. für das Marthahaus und 20 M. für das Waisenhaus, zusammen 60 M.; von Frau Clara v. Reischach 8 M. für das Dialontsenhaus und 4 M. für das Marthahaus; von Ungenannt 3 M. für den Verein zur Rettung sittlich verwaister Kinder und 3 M. für das Schwarzwälder Rettungshaus; von Herrn Dr. A. 3 M. für das Pfändnerhaus, 3 M. für die Kleinkinderbewahranstalt in der Erbprinzenstraße, 3 M. für die Herberge zur Heimath, 3 M. für das Bürgerhospital, 3 M. für das Dialontsenhaus, 3 M. für das Marthahaus, 3 M. für die Kleinkinderschule in der Durlacherthorstraße, 3 M. für das Vincentiushaus, 3 M. für den Verein zur Rettung sittlich verwaister Kinder und 3 M. für das Waisenhaus, zusammen 30 M.; von Herrn Seifenfeder Selig 5 M. für das Hardthaus und 5 M. für die Kleinkinderschule in der Durlacherthorstraße; von Frau Christ. Kempp 10 M. für das Hardthaus. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern!
K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Grob- u. Hartwalde, Abtheil. III. 11, Schwarzer Schloß, werden versteigert
Donnerstag den 2. Januar 1879:
971 Stk forlenes Brühlholz,
5625 Stk forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist früh 10 Uhr auf der Grabener Allee am Leopoldsbahnhof-Staffortler Weg, Friedrichsbahnhof, den 24. Dezember 1878.
Groß-Hof-Bezirksforst Friedrichsthal,
von Merhart.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschkraße 64, zunächst der Kriegsstraße, ist auf 23. April eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst Alko, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, 3 Kellerabteilungen und allem üblichen Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer im 2. Stock.
* 2.2. Kronenstraße 1 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung zu vermieten.
* 2.1. Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.
* 2.2. Langestraße 180, 3 Treppen hoch, ist auf den 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine kleine, ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres ebenfalls im 3. oder 2. Stock.
* 2.3. Leopoldstraße 31 ist der mittlere Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, sowie 2 Kammern etc., auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten.
* Ruppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* 2.2. Schiffelestraße 32 sind der 2. u. 3. Stock mit je 3 und 4 Zimmern sammt allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89 im unteren Stock.
* Schützenstraße 52 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, per 23. Januar zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses oder Langestraße 143 im Laden zu erfragen.
* 6.2. Auf 23. April 1879 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock.
— Zu vermieten in Folge von Verlegung: eine sogleich beziehbare Herrschaftswohnung von 8—9 großen Zimmern mit allem Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde (Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Langestraße 82 ist auf 23. April 1879 die Bel-Stage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speisekammer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Anzusehen nur von 10—1 Uhr.
Auf 23. Januar oder 23. April ist eine kleine Wohnung 3 Treppen hoch, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Lammstraße 8. * 3.2.

— Sofort oder später beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 ineinandergelassenen Zimmern nebst Alko, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, Langestr. 11 dem Zeughaus gegenüber, zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stock zu erfragen.

— Wühlburg. Rheinstraße 131 ist sogleich oder auf's Frühjahr eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Balkon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

Vermietung.

3.3. Auf 23. April sind in schöner Lage der Kriegsstraße zu vermieten: ein Haus mit Stallung, Remise und Garten, ganz oder getheilt; sodann eine elegante Wohnung von 13 Zimmern nebst Garten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

— Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Langestraße 171.

Zimmer zu vermieten.

* Spitalstraße 52, nahe beim Rondellplatz, ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Januar oder früher zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz), nahe an der Post, ist auf den 1. Januar ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

Eine große, helle Werkstätte ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 52.

Ein Laden mit Wohnung

wird zwischen der Karl-Friedrichs- bis zur Waldstraße auf 23. April f. J. gesucht. Gest. Offerten erbittet man unter A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet zu sofortigem Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein starkes, braves Mädchen, welches schon in einer Küche war und sonst den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in eine Küche gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist und gut empfohlen wird, findet sofort oder später Stelle: Erbprinzenstraße 30 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

* 3.3. Eine junge Dame mit einigem Vermögen wird zur Führung eines Spezerei- und Kurwaaren-geschäftes gesucht. Offerten sub O. W. 43 Karlsruhe, Bahnhofpostlagernd.

Ballkleider zu verkaufen.

* Eingetretener Trauer wegen sind 2 noch nie getragene, frisch hergerichtete Ballkleider um billigen Preis zu verkaufen: Amalienstraße 46 im 3. Stock. — Dasselbst werden auch alle Arten Costüme nach der neuesten Façon angefertigt.

Ein Haus mit Garten

für eine Familie, in angenehmster Lage der Stadt, ist zu verkaufen oder auf längere Zeit zu vermieten.

Dasselbe enthält 11 Zimmer, Balkon, Küche und Speisekammer, Garderobe, Badekabinett, 4 Kammern.
Näheres Seminarstrasse 6 parterre.

* 2.1. Zu verkaufen: neue, nußbaumene Bettlatten mit sehr guten Kissen und Matrasen zu 54 M. per Stück, Schifftonieres, Kommoden von 30 M. an, Kinderbettlatten zu 17 M., Oval-, Nacht-, Wasch- und polierte Tische, Rohr- und Strohsühle, Rohbaar- und 8 Stück Seegrasmatrasen von 9, 10 und 11 M. an, neue Dienstbotenbetten zu 25 M., schöne Bettfedern zu 3 M. 50 Pf. und höher per Pfund, sowie Seegras zu 8 Pf. per Pfund bei Weber, Tabajer, 3 Kreuzstraße 3.

— 6 Garnaturen allerley Puppenmöbel nebst Zimmern, elegant und solid gearbeitet, sind einzeln zu verkaufen. Anzusehen bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Junge Mädelhunde,

schwarze und weiße, sind billig zu verkaufen: Friedrichstraße 140 in Wühlburg. * 2.2.

Ankauf

von Gold und Silber, schönen Kleidern, Betten und Möbeln von W. Bodenheimer aus Ettlingen. Adressen beliebe man abzugeben: Waldstraße 21 im 2. Stock und bei Thorwart Wiedmann am Wühlburger Thor.

Wohl zu beachten.

3.3. Stickereien in Gold und Silber, sowie Militärborten und Uniformen werden zu den höchsten Preisen angekauft: Langestraße 81.

— Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im An- und Verkauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Weißzeug u. s. w.

Frau Therese Grohs,
Langestraße 39 im 3. Stock (Eingang Hasanenstr.).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: kleine Herrenstraße 17.

Für Nebfelle und Hasenpelze

werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei

E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

— Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seifendorfer, verlängerte Karlstraße Nr. 51, abgeben.
6.6. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Ein Spezerei-Geschäft,

verbunden mit einer kleinen, aber gangbaren Wirtschaft, Wohnung nach Bedarf, ist an einen cautionsfähigen Mann abzugeben. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 164 abzugeben. 3.2.

Englischer Unterricht.

*87. Eine Dame aus England wünscht englische Conversations- und Lektürestunden zu geben. Näheres Seminarstraße 6, drei Treppen hoch, oder in der Buchhandlung von Müller & Gräff.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee,

selbst importirten, in vorzüglichsten Qualitäten bei

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Große spanische Orangen,
Messiner Citronen, Mandarinen,
Punschessenzen, beste Marken,
Grog- und Maiwein-Essenz,
Rum, Arac, Cognac,
deutsche und franz. Schaumweine,

alle Sorten holl. Liqueure,
ächte Basler Leckerli,
Brettener Honiglebkuchen etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Alle Sorten

Punsch-Essenzen u. Liqueure

empfehlen sehr billig

G. Schwindt sen.,
Langstraße 239.

Conserve-Kaffee 6.4.

und

Café des Gourmets

von **Th. Martin & Cie.,** Heidelberg,
von M. 1.60 bis M. 2.40
in allen Lokalen des **Lebensbedürfnis-**
Vereins, sowie bei **Wilh. Pfeiffer.**

Bordeaux-Weine,

als:

Côtes, Médoc, St. Julien, St. Emilion,
Bourg, Pessac, Palus, Sauternes,
Barsac;

Deutsche Weine,

als:

Niersteiner, Hochheimer, Johannisberger,
Rüdesheimer, Oberingelheimer,
Assmannshäuser, Marco-brunner,
Boxbentel etc. Sämmtliche Weine von den
ersten Weinproduzenten sind durchaus rein
und rationell gebaut, eignen sich daher
hauptsächlich zu Sanitätszwecken.

Th. Brugier,

4.3. Waldstraße 10.

Spinnhanf und Flachs

empfehlen zu billigen Preisen

J. Küß, Langstraße 54.

Maccaroni,

acht italienische, per Pfund 50 und 60 Pf.,
Gemüsenudeln, Suppenudeln,
drei verschiedene Sorten, **Alphabet,**
Eiergerste, Tapioca, Tapioca-Julien,
Grüntorn-Extract, vegetabl. **Suppengries,**
grüne **Kernen, Erbsen,** ganze und gerissene,
empfiehlt in bester Qualität billigt

Karl Malzacher, 4.4.

Ecke der Lamn- und Langenstraße 145.

Im Haupt-Depôt von
Th. Brugier, Karlsruhe,

Waldstraße 10,

stets vorrätig:
Feinsten reiner **Lofodinischer**
Medicinal-

Dorsch-Leberthran

mit und ohne Eisen,
vollständig geruch- und geschmacklos
in 1/4 und 1/2 Flaschen 4.4.

Husten der Kinder
und Erwachsenen, besonders aber
Keuchhusten.

Sichere und schnelle Heilung durch Anwendung
des **Antispasmodischen Syrops** von **Oskar Desage,**
Apotheker und Chemiker in **Strasburg.** Dieses ausgezeichnete Präparat,
über dessen Vortrefflichkeit Tausende von
Attesten vorliegen, hat offiziell in den
bedeutendsten Kinderkliniken Frankreichs Eingang
gefunden. Preis per Flasche 1 M. 60 Pf.
nebst Gebrauchsanweisung. 3.3.

Rheumatismus

gegen
jeder Art, **Stärkung der Nerven** etc. wird
als vorzüglich empfohlen:

Dr. Ostermayer's
Nerven-Spiritus
à Flacon zu 80 Pf. 3.3.

Räucherkerzchen roth und schwarz,

Räucher-Papier u. Lack,
Indischer Räucherbalsam,
Königsrauch,

Extrait superieur de Lavande,
Räucher-Essenzen in allen Sorten,

Räucherband. 4.4.

3.3. **Schwedische Jagdstiefelschmiere,**

als vorzüglichstes Lederschmiermittel auf den
Fischeri-Ausstellungen zu Bergen (Norwegen)
und Boulogne s. M. (Frankreich) sowie Welt-
Ausstellungen zu Paris und Wien anerkannt
und mit Silber- und Bronze-Medaillen ausgezeichnet,
wird sowohl im Winter wie im Sommer
angewendet, um selbst feines Kalbleder,
Schuhe, Stiefel vollkommen wasser-
dicht zu machen, weich und geschmeidig
zu erhalten, so daß das Leder auf die
doppelte Dauer conservirt wird. Nach Gebrauch
kann sofort wieder Wäsche oder Lack angewendet
werden und wird dann ein tiefschwarzer
Glanz erzeugt.

Die meisten Truppenteile der österr. Armee
haben diese Lederschmiere im Gebrauch und
liegen die lobendsten Zeugnisse derselben vor.
In Büchsen à 1/2, Kilo 2 M., 1/4 Kilo 1 M.

Neue holl. Häringe

per Stück 10 Pf.,
10 Stück 80 Pf.

And. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Heute

frische Schellfische,
Cabeljan,
Soles.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

H. Zoller,

43 Ecke der Schützen- und Marienstraße 43,
empfiehlt

bestes Sauerkraut,
und
eingemachte **Rüben**
per Pfund 12 Pfennig. 5.3

Neuheit!

Chinesische

Export-Cigarren,

Nuen-Tschim-Pe-Tschong,
à 60, 80 und 90 M. pr. Mille.

Allein-Verkauf bei
Fr. Baumüller.

NB. Leichter, dabei viel feiner als
Holländer Cigarren.

Gustav Menzel,



Karl-Friedrichstraße 30. III.

I^a Erdöl

per Liter 22 Pf., von 5 Liter an 20 Pf. per
Liter.

J. Bausback,
Amalienstraße 53.

Stearinkerzen I^a

per Pfund 85 Pf., bei 10 Pfund 80 Pf.

N. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Aug. Sonntag,
Wahlmannen- und
Geschäft,
Ecke der Langen- u. Waldstraße.

Hemden nach Maass,
Schnelles Lager
fertiger **Wäsche**
für Herren, Damen u. Kinder.

Central-Bureau

von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

Hemden nach Maass.

Prompte, eleganteste Ausführung. Garantie für gutes Sitzen, solide Arbeit und vorzügliche Stoffe.

Heinrich Cramer,
19 Herrenstrasse 19.

Von Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen in Baden, ist zu beziehen:
1. Schwers, festes, dunkelgraues Militäruch für warme Winterkleider, 126 centim. breit, zu M. 5 per Meter, so das eine Dose von 1,20 Meter bloß auf M. 6 zu stehen kommt.
2. Feines drappfarbenedes Chalfentuch guter Qualität, 126 centim. breit, zu M. 8. Das Tuch zum Garniren einer Chaife, die 6 Meter Stoff erfordert, kommt also nur auf M. 30.
3. Damentuch zu Frauenkleidern, 124 centim. breit, à M. 4,50 und M. 4,30 per Meter. Fünf Meter dieses schönen, dauerhaften Stoffes, vollständig genügend zu einem bequemen Frauenkleid, kommen auf M. 22 1/2, für blaue Farben, für andere Farben bloß auf M. 21 1/2 zu stehen.
1 Paquet franco und gratis.

Badische Geschäftskalender, Wand-, Taschen-, Kontor- und Abreißkalender
empfehle zu billigsten Preisen

Heinrich Frey,
Papierhandlung,
3 Erbprinzenstrasse 3.

Größte Auswahl in den neuesten
Neujahrskarten, Briefbogen
und
Humoristischen Karten
bei
Hermann Schmidt,
4.1. Hebelstrasse 3.

Neujahrs-Glückwunsch-Karten
in genügender Auswahl empfiehlt
Heinrich Frey,
Papierhandlung,
3 Erbprinzenstrasse 3.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen, sowie auch im Ausputzen und Reinigen und neue Pumpwerke aufzustellen nebst ein Jahr Garantieleistung.
B. Pfan, Brunnenmacher,
Kreuzstrasse 22, vorterre.

Blumenkohl,
Rothkraut, Weiskraut, Birsching, Sauerkraut und Rüben, Meerrettig, eingemachte Gurken billigt bei **Frau Buhlinger,** Schwannenstrasse 17 sowie auf dem Markte.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 5 Uhr
Leber: u. Grieben-Würste,
Brat- und Fleisch:
Frankfurter Brat- "
Preßwürstchen,
Schwartenmaggen,
Frankfurter Würst,
Lyoner:
Schinken:
bei **Louis Benzinger.**

4.3. **Lampengläser**
in gewöhnlichem und Hartglas zu billigen Preisen bei
Alb. Glock & Cie.

12.11. **Alle**
vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt bei
E. Kraut, Tapezier, verl. Akademiestrasse 58.

Frohsinn.
Freitag den 27. Dezember, Abends halb 9 Uhr, Probe.
Der Vorstand.

Todesanzeige.
Tiefbetrübt geben wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater, Onkel, Schwiegervater und Schwager
Joseph Johann Lorenz,
Großh. Baudirektions-Secretär a. D.,
heute Nachmittag 2 Uhr nach längerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsacramenten, sanft verschied.
Karlsruhe, den 25. Dezember 1878.
Die tiefbetrübteten Hinterbliebenen.
Trauerhaus: Karlsstrasse 16 a.
Die Beerdigung findet Freitag den 27. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, statt.

Champagner
aus den ersten Häusern Frankreichs
in 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen,
Deutsche Schaumweine
empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestrasse 12.



Preise der Original-Weine der von mir vertretenen
Achaia,
deutsche Actiengesellschaft für Weinproduction in Patras (Griechenland).

	1/4 Flasche	1/2 Flasche
Malvasier, roth, I.	M. 3. -	M. 1. 70
do., weiß, I.	" 2. 80 "	" 1. 60 "
Malvasier, roth, II.	" 2. 60 "	" 1. 50 "
do., weiß, II.	" 2. 50 "	" 1. 40 "
Navrodaphné, griechischer Port	" 2. 25 "	" 1. 30 "
Achaler, griechischer Sherry	" 2. - "	" 1. 20 "

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Kirschwasser, Liqueure und Bunscheffenzen in den feinsten Qualitäten.
Preiscurante und Proben stehen zu Diensten.
Niederlagen bei den Herren: **Julius Bodenweber,** Fasanenstrasse 2, **Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstrasse, **Victor Merkle,** Langestrasse 150, **L. Mezger,** Langestrasse 170, und **F. J. Rahm** in Mühlburg.

Chocolade
von der
Compagnie Française
empfeht sich durch
ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.
Fabriken ersten Ranges
in
Paris, London und Strassburg i. E.

Für Betheiligte an Christbäumen.

Vollständiger Cigarren-Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
unter den Fabrikpreisen.

bei **Salomon Strauss,**
Langestraße 205.
*2.1. (Im Brückner'schen Hause.)

Wassende Neujahrs-Geschenke.

Das **Neueste** in
Ballgarnituren
ist eingetroffen und werden auch solche nach Wunsch auf's Geschmackvollste
und Billigste gebunden bei

Wilh. Daumiller,
Blumensfabrik,
Friedrichsplatz 7.

3.2.

Spielkarten.
Piquet-, Whist-, Solo-, Tarock-, Patience-
und **Lenormand-Karten** empfiehlt in preiswürdigster
Auswahl

Louis Döring,
Langestraße 159, Ecke der Ritterstraße.

2.1.

Glückwunsch-Briefe
und
Gratulations-Karten
werden nach vorhandenen Mustern auf das Geschmackvollste und prompt
angefertigt durch

Louis Döring's
Accidenz-Druckerei.

4.3.

1879 Kalender, als:
Abreiss-, Portemonnaie-, Geschäfts-,
Taschen- und Wandkalender.

Dahlem-Kalender M. 1.50. **Deutscher Reichsbote** 40 Pf. **Familien-Kalender** 50 Pf. **Für Zeit und Ewigkeit** 30 Pf. **Merriedener Laubfrosch** 30 Pf. **Horn's Spinnstube** M. 1.30. **Kathol. Hauskalender** 30 Pf. **Lahrer hinkender Bote** mit Prämien 40 Pf. **Lustiger Bilderkalender** 30 Pf. **Rastatter hinkender Bote** 20 Pf. **Sonntagskalender** 30 Pf. **Vaterlandskalender** 30 Pf. **Vetter vom Rhein** 30 Pf. **Wanderer am Bodensee** 20 Pf.

Haushaltungsbücher
in grösster Auswahl bei
3.3. **Müller & Gräff,**
Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6.

Café Tannhäuser.
Heute Freitag früh **Wellfleisch,** Abends
Metzelsuppe, hausgemachte **Leber-** und
Griebenwürste empfiehlt bestens
C. Betz.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 27. Dez. IV. Quartal. 143.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Die zärtlichen Verwandten. Lustspiel
in 3 Akten von Roderich Benedix. Anfang
1/2 7 Uhr.
Samstag den 28. Dez. Theater in Baden.
Maria Stuart. Trauerspiel in 5 Auf-
zügen von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

24. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	27" 10"	West	hell
12 " Mitt.	+ 1	27" -"	"	umwölkt
6 " Abds.	- 2	28" -"	"	"

Fremde
übernachten hier vom 24. auf den 26. Dezember.
Darmstädter Hof. Gisinger, Kfm. v. Stuttgart
Mez, Kfm. v. Kornberg. Friedmann, Insp. v. Heiden-
heim. Dibo, Kfm. v. Pagenbach.
Erbprinzen. Werning m. Frau v. Hofgelsmar,
Baumann, Ing. v. St. Gallen. Wormser, Kfm. von
Baden. Thesme m. Frau v. Würzburg.
Geiß. Ohly, P. of. Bensheim. Wilslein, Kfm. v.
Weinheim. Stuhl, Kfm. v. Pforzheim. Keller, Werk-
meister v. Konstanz. Stähler, Wörtele u. Wette, Kf.
v. Stuttgart. Fied v. Bretten.

Goldene Traube. Hoffmann v. Frankfurt. Herr-
mann v. Grottenhausen. Epiz von Heddingen. Frau
Carlsberg m. Tochter v. Bülareff
Grüner Hof. Houllmann, Weinbdr. v. Altmün-
sterol. Kunz, Ing. v. Breiten. Frau Kaiser v. Weßlich.
Reeb, Kfm. v. Anebach. Langer, Kfm. v. Weß. Gaab,
Kfm. v. Pomburg. Dün, Maler v. München. Zehle,
Kfm. v. Stuttgart. Gebhardt Levy, Kf. v. Weßheim.
Waltenfels, Pris. v. Weßen.
Hotel Germania. Zweig, Kaufm. v. Rattbor.
Werner, Oberförst. v. Baden. F. u. Chr. Keller v. Freiburg.
Kohne, Kfm. v. St. Petersburg. Le Suite v. München.
Lang, f. Posthalter v. Zweibrücken. Hegel, Kfm. von
Nördlingen. Weingärtner, Kfm. v. Cassel. Baumann,
Kfm. v. Neuwied. Stübel, Kfm. v. Mannheim. Graf
Traun v. Wiesbaden. Spielhaus, Ing. v. Ettlingen.
Went, Lieut. v. Heidelberg. Meyer m. Frau v. Stutt-
gart. Martens, Kaufm. v. Hamburg. Dr. Garier v.
Manchester. Danner, Fabr. v. Wühlhausen. Kirchs-
ner, Kfm. v. Weßh. Gompertz, Kfm. v. Berlin. Huber,
Verwalter v. Passau.

Hotel Große. Doye, Kfm. v. Paur.
Hotel Stoffleth. Armbruster, Kfm. v. Wolfach.
Schule, Kfm. v. Bruchsal. Heinemann, Kfm. v. Stutt-
gart. Wiegand, Kfm. v. Freiburg. Döckert, Kfm. v.
Lahr. Meurer, Kfm. v. Dinglingen. Frey, Kaufm. v.
Heilbronn. Meidel, Pris. v. Heidelberg.
Hotel Tannhäuser. Dr. Des v. Zwießel. Pipp-
von Nördlingen. Könißer von Augsburg. Grünzweig,
Kaufm. v. Göttingen. Mompert, Kaufm. v. Frankfurt.
Görle v. Pforzheim.
Raffaener Hof. Simon Ullmann u. Sal. Ullmann
m. Frau v. Rottweil. A. Ullmann m. Frau v. Ditt-
wiesel. Frau Sommer. Hellmann m. Frau u. Jul. Ul-
mann v. Freiburg. Jaf. Ullmann, Kf. v. Zähringen.
Asprant v. Weß. Meyer, Kfm. v. Heilbronn. E. u.
L. Wolf, Kf. v. Mengen.
Rußbaum. Gödel, Seitenfärber v. Weß. Seher,
Bildhauer v. Weßheim.
Roths Haus. Frau Greatbach m. Tochter von
London. Dr. v. Brens v. Bremen. Arznois, Lehrer v.
Donauwörth. Schömann, Kfm. v. Mainz. Schmidt,
Fabr. v. Stuttgart. Müller Kfm. v. Straßburg.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 27. Dez.	Abendgottesdienst	4 Uhr.
Samstag den 28. Dez.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Haupgottesdienst	9 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 27. Dez.	Sabbath-Anfang	4 Uhr.
Samstag den 28. Dez.	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	5 "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.